# Erfahrungen eines LW Betriebes mit dem KUP Anbau

Matthias Hörig
Agraset-Agrargenossenschaft eG Naundorf

Ernte und Verwertung von Kurzumtriebsplantagen (KUP)
Köllitsch 30.01.2019



#### Gliederung

- Vorstellung Betrieb
- Beweggründe für KUP-Anbau
- KUP-Anbau bei Agraset
- 1. Ernte (Feb. 2015)
- 2. Ernte (Jan. 2019)
- Lagerung, Verwertung und Vermarktung
- Zusammenfassung und Ausblick



Agraset - Zentrale



#### Beweggründe für KUP-Anbau

- Kooperationsvertrag mit Vattenfall
- Erhöhung Anteil nachwachsender Rohstoffe
- Nutzung von benachteiligten Flächen
- Versorgung eigene HHS-Heizung
- Schaffung von regionalen Kreisläufen
- Beschäftigung der AK im Winter



## Kurzumtriebsplantagen bei Agraset



#### 1. Ernte (Feb. 2015)

- keine optimalen Bedingungen
- 3 bzw. 4 Jahre Anbau

- Ergebnisse: 3a: 13,5 t/ha (2 t TM/ha/a)

4a: 36,9 t/ha (4 t TM/ha/a)

- TM-Gehalt 43%





#### 2. Ernte (Jan. 2019)

- optimale Bedingungen (Bodenverhältnisse)
- 4 Jahre Umtrieb
- Ergebnisse: 53,2 t/ha (**6,1 t TM/ha/a**)
- 144% Ertragssteigerung zu 2015 (154% TM-Gehalt)
- TM-Gehalt 46% (+3% zu 2015)





#### Ernte Weidenbestand am 24.01.2019









Agraset



#### **Eigene Verwertung**





#### **Hackschnitzelofen Werkstatt**

- 150 kW
- seit 2010 in Betrieb
- benötigte Menge: ca. 400 Srm/Jahr



### Vertragsanbau und Vermarktung



#### **Zusammenfassung und Ausblick**

- Erträge enttäuschen im Vergleich zu den Angaben aus der Literatur im 1. und 2. Umtrieb
- Optimierung der Erntetechnik
- Erhöhung der Umtriebszeiten prüfen
- Aktive Trocknung der HHS (Biogasabwärme)
- Vermarktung der HHS schwierig
  - → Zentrale Heizkraftwerke (Transportkosten)
  - → Regionale Vermarktung
  - → Eigene Verwertung
- derzeitige Marktlage ökonomisch schwer darstellbar
- Anbau nur über feste Abnahmeverträge (20a!)

